



Vereinbarung über den Einzug fälliger Forderungen über SEPA-Basislastschriftmandat

<p align="center">Zwischen</p> <p>SCANIA Vertrieb und Service GmbH vertreten durch die NL</p> <hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/> <p>August-Horch-Str. 10 56070 Koblenz</p> <p align="center">(Zahlungsempfänger)</p>	<p align="center">und</p> <p>Kunden-Nr.: _____</p> <p>Firmierung: _____</p> <hr style="width: 20%; margin-left: 0;"/> <p>Straße: _____</p> <p>Hausnummer: _____</p> <p>Postleitzahl: _____</p> <p>Ort: _____</p> <p align="center">(Zahler)</p>
---	--

Gläubiger-Identifikationsnummer (Kreditor-ID)	SEPA-Mandatsreferenz
DE03ZZZ00000122717	SDPS D40 _ _ _ _ _

Der Zahler ermächtigt den Zahlungsempfänger, fällige Forderungen mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weist der Zahler sein in der u.a. Bankverbindung genanntes Kreditinstitut an, die vom Zahlungsempfänger auf das Konto des Zahlers gezogene Lastschriften einzulösen.

Hinweis: Der Zahler kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen. Im Falle von Rücklastschriften behält sich der Zahlungsempfänger vor, den SEPA-Vertrag zu kündigen.

IBAN:	
BIC:	
Genauere Bezeichnung des Kreditinstitutes des Zahlers:	

Sonstige Angaben des Zahlers:

Dieses Mandat umfasst alle laufenden Rechnungen aus dem Bereich Werkstatt, Theke usw.

aus allen Regionen / Niederlassungen.

(Ort, Datum)

(Unterschrift des Zahlers & Name in Druckbuchstaben)